

STATISTISCHE BERICHTE



13. MRZ 2004
K

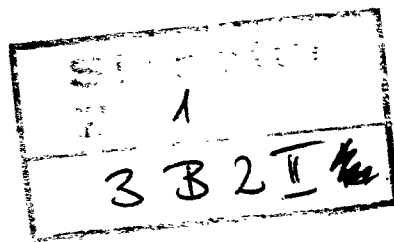


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

ZG 43

Arb.Nr. III/10/28

Erschienen am 10. Juni 1954



Wachstumstand des Obstes im Mai 1954

Ernteschätzung der Kirschen

(3866)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Obgleich der vergangene Winter erhebliche Kältewellen aufwies, sind Frostschäden an Obstgehölzen nur in geringem Umfang festgestellt worden. Der Verlauf der Blüte wurde Mitte Mai im allgemeinen als beinahe gut beurteilt und zeigt damit bei den meisten Obstarten: einen günstigeren Stand als zur gleichen Zeit des Vorjahres. Weniger gut, jedoch mit starken örtlichen Unterschieden, verlief die Blüte nur bei den Aprikosen und Pfirsichen. Der Blütebeginn setzte in diesem Jahr allgemein später ein und zog sich über einen längeren Zeitraum hin, so dass ein befriedigender Insektenflug festgestellt werden konnte.

Die notwendigen Pflegemassnahmen (Auslichten, Schnitt, Stammpflege, Spritzungen) wurden im üblichen Ausmass vorgenommen.

Der Befall an tierischen und pflanzlichen Schädlingen und Krankheiten hielt sich in mässigen Grenzen. Grössere Schäden wurden allgemein durch starkes Auftreten von Blattläusen, Maikäfern und Apfelblütenstecher gemeldet.

Schätzung der Süsskirschenernte

Die Schätzungen der Süsskirschenernte Mitte Mai, die nach der Eilmeldung vom 26. Mai 1954 (Stat.Bericht III/10/27) einen durchschnittlichen Baumertrag von 35,6 kg ergaben, haben sich nach den nunmehr vorliegenden Berichten aus Niedersachsen etwas verringert, Einschliesslich Niedersachsen, jedoch ohne Schleswig-Holstein und Bremen, ergibt sich nach dieser ersten Vorschätzung nunmehr als Durchschnitt ein Baumertrag von 34,1 kg gegenüber 25,4 kg in den gleichen Gebieten nach der endgültigen Ernteschätzung des Vorjahres.

Die Ernte an Süsskirschen zeigt hiernach in den südwestlichen Bundesländern ein günstigeres Bild als im Nordwesten. Im Alten Land, dem grössten Kirschengebiet von Niedersachsen, wird der Baumertrag auf 31,2 kg geschätzt und liegt damit beachtlich über dem Landesdurchschnitt, erreicht aber nicht die Erträge der südwestlichen Bundesländer.

Berichtigung

In unserem Stat. Bericht III/10/26 vom 3.2.1954 ist die auf Seite 8, lfd.Nr. 1, Spalte 14 stehende Zahl auf 24,2 zu ändern.

Erntevorschätzung von Süsskirschen 1954

L a n d	Jahr ¹⁾	Süßkirschen		
		Zahl der ertragf. Bäume	Ertrag	
			je Baum kg	im ganzen dz
Schleswig-Holstein	1954			
" "	1953	108 195	14,8	16 013
Hamburg	1954	61 506	24,7	15 192
" "	1953		26,3	16 202
Niedersachsen	1954	613 317	25,7	157 751
" "	1953		28,4	173 975
Bremen	1954			
" "	1953	12 340	22,7	2 800
Nordrhein-Westfalen	1954	743 799	40,3	299 725
" "	1953		32,0	238 163
Hessen	1954	443 944	30,1	133 627
" "	1953		20,1	89 408
Rheinland-Pfalz	1954	540 405	33,2	179 427
" "	1953		27,7	149 585
Baden-Württemberg	1954	1 039 613	37,9	394 341
" "	1953		23,5	244 560
Bayern	1954	568 033	32,7	185 559
" "	1953		19,1	108 698
<u>Bundesgebiet</u> ²⁾	1954	4 010 617	34,1	1 365 623
" "	1953		25,4	1 020 591
West-Berlin	1954	54 365	33,3	18 096
" "	1953		15,6	8 480

1) 1953 endgültige Ernteschätzung

2) 1954 und 1953 ohne Schleswig-Holstein und Bremen

Wachstumstand des Obstes

Lfd. Nr.	L a n d	Mai	Äpfel	Birnen	Süss- kirschen
			1	2	3
1	Schleswig-Holstein	1954	2,0	2,2	2,0
2	" "	1953	2,2	2,6	2,2
3	Hamburg	1954	2,3	2,2	1,9
4	"	1953	2,3	2,6	2,1
5	Niedersachsen	1954	2,2	2,2	2,0
6	"	1953	2,3	2,6	2,3
7	Bremen	1954	2,7	2,9	2,4
8	"	1953	2,7	2,9	2,4
9	Nordrhein-Westfalen	1954	2,0	2,1	1,9
10	" "	1953	2,2	2,6	2,1
11	Hessen	1954	2,0	2,3	1,9
12	"	1953	2,8	2,7	2,5
13	Rheinland-Pfalz	1954	2,1	2,7	2,1
14	" "	1953	2,7	2,6	2,5
15	Baden-Württemberg	1954	2,1	3,0	2,2
16	" "	1953	2,6	2,3	2,4
17	Bayern	1954	2,0	2,4	1,9
18	"	1953	2,3	2,3	2,4
19	<u>Bundesgebiet</u> ¹⁾	1954	2,1	2,5	2,0
20	"	1953	2,4	2,5	2,4
21	West-Berlin	1954	2,2	2,2	1,9
22	" "	1953	2,1	3,0	2,5

1) 1954 und 1953 ohne Bremen

im Mai 1954

Sauer- kirschen (Weichseln)	Pflaumen Zwetschen	Mirabellen Renekloden	Apri- kosen	Pfirsiche	Johannis- beeren	Stachel- beeren	Lfd. Nr.
4	5	6	7	8	9	10	
2,0	2,3	2,4	2,7	2,4	2,1	2,2	1
2,2	2,7	2,6	3,3	3,1	2,0	2,2	2
1,9	2,4	2,5	2,7	2,2	2,1	2,2	3
2,2	2,4	2,6	3,1	3,3	2,3	2,2	4
2,1	2,5	2,4	2,8	2,7	2,1	2,3	5
2,3	2,7	2,8	3,2	3,2	2,2	2,4	6
2,7	2,8	2,7	2,7	2,7	2,8	2,6	7
1,9	2,4	2,4	2,8	2,7	2,3	2,4	9
2,0	2,7	2,7	3,0	2,9	2,3	2,4	10
2,0	2,5	2,3	2,7	2,5	2,2	2,3	11
2,5	2,8	2,8	3,1	3,3	2,5	2,5	12
2,1	2,6	2,3	2,7	2,6	2,2	2,3	13
2,5	2,8	2,7	3,2	3,3	2,4	2,4	14
2,0	2,5	2,5	2,7	2,4	2,2	2,2	15
2,2	2,5	2,5	3,0	3,0	2,4	2,4	16
2,0	2,7	2,5	2,8	2,3	2,0	2,1	17
2,3	2,1	2,3	2,8	2,8	2,1	2,2	18
2,0	2,5	2,4	2,7	2,6	2,2	2,3	19
2,2	2,5	2,6	3,1	3,0	2,3	2,4	20
1,6	2,3	2,6	2,2	2,3	2,1	2,1	21
2,1	2,5	3,0	3,0	3,3	2,5	2,5	22